

Sehr geehrte Damen und Herren,

08.08.2022

mit diesem Dokument erhalten Sie unsere Dokumentation zur Mängelabstellung der in Voranzeige 10 genannten Punkte 9, 21, 31, 35, 37, 38, 44, 47 und 50. Daneben finden Sie einen Ausblick zu geplanten Arbeiten.

Folgende Mängel sind abgestellt:

Nr. 9: *Festmachertüren [...]aktuell mit einfachen Scharnieren, ohne Dichtung. [...] Frist: 16.06.2022*

Erläuterung: Es sind bereits Riegel nachgerüstet worden, sodass jede Tür jetzt mit mindestens zwei Riegeln (einer oben, einer unten) verschlossen werden kann. Es wurden Dichtungen gekauft und nachgerüstet.



(a) Dichtungen Salontüren



(b) Zwei Riegel pro Salontür



(c) Salontür geöffnet, mit Dichtung

Nr. 21: *Es ist ein Handlöcher im MR nachzurüsten, der Brandschutz- und Sicherheitsplan ist entsprechend anzupassen - Frist 16.03.2022*

Erläuterung: Da ein Schaumlöcher zusätzlich installiert werden muss, ist ein frei gewordener ABC-Pulverlöcher im Maschinenraum in der Nähe der Treppe installiert. Der Brandschutz- und Sicherheitsplan wurde u.A. auch wegen des Schaumlöchers und der Bleche für das Steckschott angepasst.



Abbildung 2: Neu aufgestellter ABC-Pulverlöcher im MR



Abbildung 3: Neu aufgestellter ABC-Pulverlöscher im MR

Nr. 31: *Die Hinweisschilder für Brandschutz/Fluchtwege sind teilweise nicht mehr erkennbar/verblichen [...] - Frist 16.03.2022*

Erläuterung: Die Schilder sind neu gekauft und wurden ausgetauscht



(a) Schwimmwestenkiste am Bug



(b) Hydrant und Schlauch



(c) Fluchtweg Bug



(d) Schwimmwestenkiste auf dem Achterdeck

Abbildung 4: Erneuerte Schilder

Nr. 37: *Tagessignalscheinwerfer - Frist 16.03.2022*

Erläuterung: Der Tagessignalscheinwerfer ist bereits seit vielen Jahren an Bord und wurde bereits von vorhergehenden Prüfern für in Ordnung befunden. Die Funktion ist, wie auf den Bildern erkennbar, getestet.



Abbildung 5: Tagessignalscheinwerfer



Abbildung 6: Tagessignalscheinwerfer

Nr. 35: Apotheke - Frist 16.03.2022

Erläuterung: Die Apotheke ist nach dem Standard C1 zusammengestellt. Zwei Tage nach unserer Mail vom 05.08.2022 haben wir von Frau Feldmann die Nachricht bekommen, dass auch das zuletzt genannte, nicht verfügbare, Medikament 2.01 doch verfügbar ist. Das Zertifikat ist entsprechend angepasst und die Medikamente sind per Post unterwegs an Bord.

	Storchen-Apotheke	
	<i>Konrad Feldmann</i>	
	Inhaberin: Astrid Feldmann, e.K. Knooper Weg 133 24118 Kiel Telephon (0431) 567806 Fax (0431)5708650 E-mail: storchenapokiel@online.de Ust-Id-Nr. DE 161658679 Steuernummer 20/026/25043	Amtsgericht Kiel : HRA 1399
	Bankverbindung: Deutsche Apotheker- und Ärztebank IBAN DE 38 3006 0601 0003 2875 80 BIC (Swift Code) DAAEDEDXXX	
	<hr/>	

Missionskutter "ELIDA"

Kiel, 2022 – 08 – 05

c/o Martin Saal
Poseidonweg 11

33729 Bielefeld

Apotheken – Zertifikat

Für: Missionskutter "ELIDA"

Hiermit bestätige ich, dass ich heute die Medikamente und Verbandstoffe der medizinischen Ausrüstung dieses Schiffes überprüft und ergänzt habe nach:

Verzeichnis C 1

der „Achten Bekanntmachung des Standes der medizinischen
Anforderungen in der Seeschifffahrt“ vom 21.10.2021
(Stand der medizinischen Erkenntnisse) BAnz AT 03.11.2021 B6

Ich bescheinige, dass sich die Bordapotheke jetzt in einem ordnungsgemäßen Zustand befindet.

Gültig bis 2023 – 08 – 04

Storchen Apotheke
- Feldmann
Knooper Weg 133
24118 KIEL
Telefonnummer 26 75 06



Astrid Feldmann

Apothekerin

Abbildung 7: Zertifikat Bordapotheke C1

Nr. 38: *Funkprüfung - Frist 16.03.2022*

Erläuterung: Eine Funkprüfung wurde am 03.08.2022 von Herrn Horn durchgeführt. Das Ergebnis ist positiv. Der Bericht ist Ihnen von Herrn Horn direkt zugeschickt worden.

Nr. 47: *Zusätzlichen Schaumlöcher an Bord nehmen - Frist 16.06.2022*

Erläuterung: Es ist ein neuer Schaumlöcher gekauft und an Bord. Der Brandschutz- und Sicherheitsplan ist angepasst.



Abbildung 8: Neuer Schaumlöcher im Logis-Bereich - Wheelmark



Abbildung 9: Neuer Schaumlöcher im Logis-Bereich - Standort in der Bugkabine

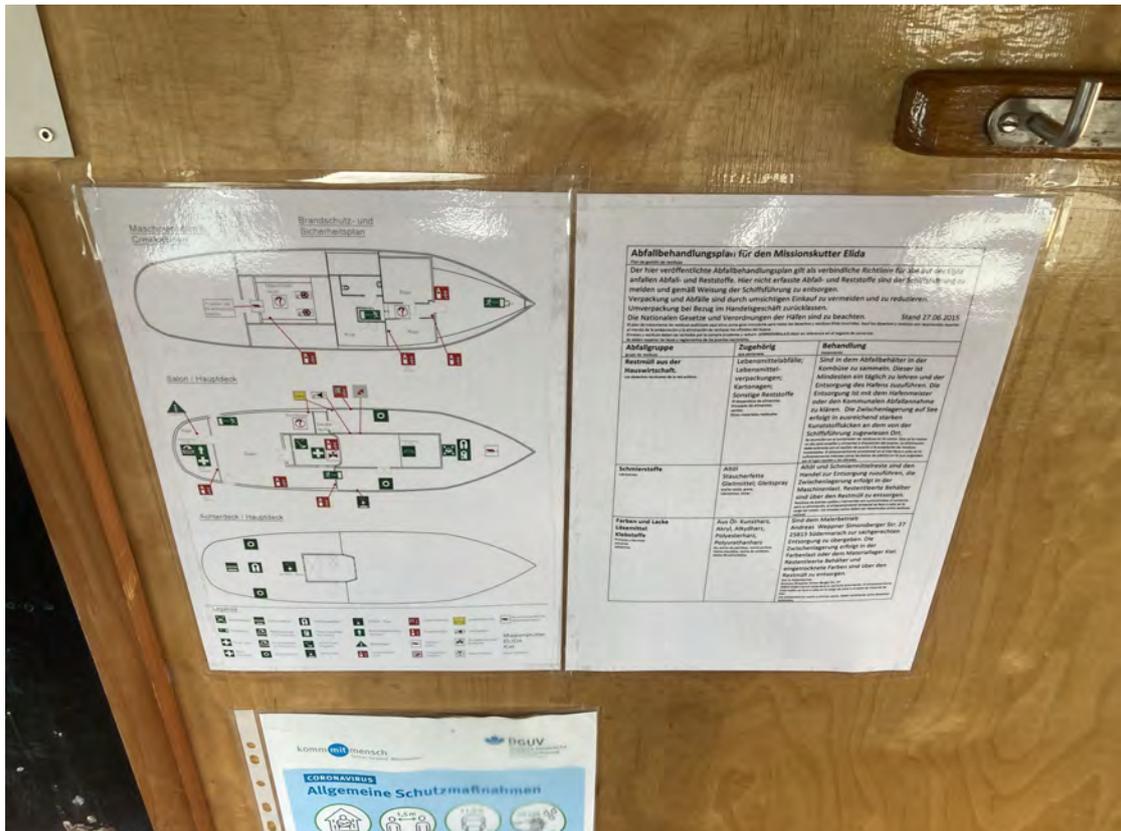


Abbildung 10: Brandschutz- und Sicherheitsplan an zentraler Stelle im Saloneingang - daneben: Müllbehandlungsplan - besonderer Hinweis: Position der Steckbleche für den MR-Eingang ist im Plan vermerkt.

Nr. 50: *Nachweise für ölhaltige Abfälle, Abwässer sowie Schiffsmüll vorhalten - Frist 16.03.2022*

Erläuterung: Nachweise sind im Mülltagebuch und beigefügten Bescheinigungen vorhanden. Die Grauwasserabgabe erfolgt wann immer möglich in diversen Häfen an der Ostseeküste. Bild 12 zeigt unsere über Jahre zusammengesammelten Orte, wo dies möglich ist. Zum Teil größeren Abstände zwischen Grauwasserübergaben kommen dadurch zustande, dass a) weniger Crew an Bord ist, b) die Schiffsführung sehr daran interessiert ist, dass die Crew die sanitären Anlagen an Land benutzt und c) nicht gefahren wird. Gerade die zwei Wochen Liegezeit in Peenemünde haben gezeigt, dass sorgsames Wasserhaushalten und konsequente Nutzung der sanitären Anlagen an Land ermöglicht, dass der Grau-/Schwarzwassertank längere Leerungsintervalle ermöglicht. Die nächste Grauwasserübergabe ist für den 09.08.2022 in Stralsund bei den REWA geplant.

Für die Orte, die wir anlaufen, stellen Hafenmeister in der Regel keine Bescheinigung über Abwässer oder abgegebenen Müll aus, sodass wir dafür Nachweise im Logbuch sammeln. Da wir an Bord lediglich handelsübliches Öl in geringen Mengen kaufen, sind Baumärkte die erste Ansprechperson für die Beschaffung. Die Rückgabe von Altöl erfolgt ebenfalls an die selben Baumärkte. Als Beispiel dafür ist der Nachweis vom letzten vollständigen Motorölwechsel aus dem Jahr 2019 angefügt. Das Altöl ist vom Toom-Baumarkt zurückgenommen worden (Abbildung 13).

Mülltagebuch für den internationalen Gebrauch

- Müllgruppen**
- A. Kunststoffe
 - B. Lebensmittelabfälle
 - C. Haushaltsabfälle (Papier, Lumpen, Glas, Metall, Flaschen,
 - D. Speiseöl
 - E. Asche aus Verbrennungsanlagen
 - F. Betriebsabfälle
 - G. Ladungsrückstände
 - H. Tierkörper
 - I. Fanggerät
 - GW Grauwassertank übergeben

Name des Schiffes: Missionskutter ELIDA
Rufzeichen: DMLU

Anmerkung:
Die Spalte Verbrennung fällt weg, da sich an Bord keine Verbrennungsanlage für Müll befindet. Die Zeile GW wurde aufgrund der Nachweispflicht eingefügt.

Nr.	Datum	Schiffsposition	Müll-Grp	Menge in m ³	Meer	Auffang-anlage	Unterschrift
1	18.3.22	Stalsund	C	0,06			by
2	19.3.22	Gedsey	C	0,06			by
3	21.3.22	Kuboe	GW	1,2			by
4	21.3.22	Kuboe	C	0,02			by
5	4.7.22	Stalsund	C	0,06			by
6	7.7.22	Stallosund	C	0,03			by
7	8.7.22	Sassmit	C	0,01			by
8	9.7.22	Sassmit	C	0,01			by
9	10.7.22	Sassmit	C	0,01			by
10	12.7.22	Sassmit	GW	1,2			by
11	13.7.22	Sassmit	C	0,02			by
12	26.7.22	Wolgast	C	0,15			i.v. Kei
13	26.7.22	"	C	0,06			i.v. Kei
14	26.7.22	Wolgast	GW	1,2			i.v. Kei
15	28.7.22	Pennmünde von Kapa	C	0,02			i.v. Kei
16	31.7.22	"	C	0,06			Kei
17	1.8.22	"	C	0,06			Kei
18	3.8.22	"	C	0,12			Kei
19	5.8.22	"	C	0,06			Kei
20							
21							
22							
23							
24							

Unterschrift des Schiffsführers: _____

Datum: _____

Abbildung 11: Mülltagebuch



Missionskutter ELIDA e.V.

maritim • missionarisch • motiviert

Martin Saal, Poseidonweg 11, 33 729 Bielefeld

Martin Saal
Poseidonweg 11
33 729 Bielefeld

So sehr hat Gott die Welt geliebt,
dass er seinen einzigen Sohn gab, damit
alle, die an ihn glauben,
nicht verloren gehen,
sondern das ewige Leben haben.
Die Bibel in Johannes 3,16

Hiermit bestätigen wir, am 13.06.19

- Altöl, Menge in Liter: 20
- Bilgenwasser, Menge in Liter:
- Grauwasser, Menge in Liter:
- Betriebsmittel, Menge in Liter:
- sonstiges: _____, Menge in Liter:

zur Entsorgung entgegen genommen/ abgegeben zu haben.

toom Baumarkt GmbH
Olvenhagen Str. 236
33719 Bielefeld-Oldentrup
Tel. 0521/248311-0 Fax 0521/2483111-10
(Stempel, Unterschrift)

Missionskutter ELIDA e.V.
Martin und Reinhild Saal
Poseidonweg 11, 33729 Bielefeld
Fon: 0521 - 39 05 50
Mob: +49 172 1507054
skipper@missionskutter-elida.de

an Bord zu erreichen:
Skipper Martin Saal
Mob: 0172 -1507054
Skipper Mathias Saal
Mob: 0175-1949689

Bankverbindung:
Volksbank Bielefeld
IBAN:
DE10 47860125 4949941200
www.missionskutter-elida.de

Presse: Ingolf Heimann
Kampstraße 2
33790 Halle (Westf.)
Fon: 05201 - 66 62 13
Mob: 01520 - 98 40 830
ingolf.heimann@onlinehome.de

MISSIONSKUTTER
ELIDA

Abbildung 13: Entsorgungsnachweis Altöl - Baumarkt - exemplarisch, weitere Nachweise verfügbar auf Nachfrage

Nr. 44: *Unter den Treppen sind Stahlunterkonstruktionen anzubringen [...] - Frist 16.03.2022*

Erläuterung: Unter der Treppe an Bord sind bereits Stahlunterkonstruktionen vorhanden.

Dies wurde auch bereits bei der Schiffbaulichen Beratung begutachtet.



Abbildung 14: Stahlunterkonstruktion der Treppe zum Logisbereich

Ausblick

Nr. 11: *Die Tür vom offenen Deck [...] ist komplett instandzusetzen. Frist: 16.03.2022*
Erläuterung: Die Tür wird von einem professionellen Bootsbauer in KW 32 fachgerecht instand gesetzt.

Nr. 29: *[...] Säurebatterien gegen wartungsfreie Batterien zu ersetzen [...] - Frist 16.03.2022*
Erläuterung: Es werden die Säurebatterien gegen im Bestand vorhandene funktionstüchtige wartungsfreie AGM Batterien getauscht. Es ist geplant im Herbst 2022 LiFePo Akkus mit einer Gesamtkapazität von 604 Ah neu, anstelle der bereits vorhandenen wartungsfreien Batterien im Bugbereich, zu installieren. Die Batteriekapazitäten werden dadurch erweitert.

Die GMDSS-Notbatterie steht seit vielen Jahren bereits unter dem Kartentisch im Ruderhaus.

Nr. 36: *Es sind 55 Rettungswesten ohne Licht vorhanden, jedoch für alle möglichen Gewichtsklassen [...] die genauen Zahlen an die DS zu geben und es sind Lichter für die vorhandenen Westen anzuschaffen - Frist 16.03.2022*

Erläuterung: Die vorhandenen Westen sind bereits katalogisiert. Wir überlegen das Sicherheitszeugnis, nach Absprache mit Ihnen, auf 30 Personen begrenzt werden, da wir in den letzten Jahren nur in sehr seltenen Ausnahmefällen mit 50 Personen an Bord unterwegs waren.

Es werden dann 30 + 2 Reservewesten (+5%) für Erwachsene an Bord vorgehalten. Lichter mit SOLAS-Zulassung werden für die Westen angeschafft: <https://www.toplicht.de/de/sicherheit-funk/rettungswesten/zubehoer-fuer-rettungswesten/6943/solas-seenotlicht->

Nr. 46: *Brandmeldeanlage prüfen - Frist 16.03.2022*

Erläuterung: Die Brandmeldeanlage wird von der Firma DECKMA geprüft. Eine Kontaktaufnahme ist bereits erfolgt, der Termin ist für KW32 vereinbart worden.

Nr. 49: *Ausreichend Arbeitssicherheitswesten an Bord nehmen - Frist 16.06.2022*

Erläuterung: Die Definition von Ausreichend ist uns unklar in der Verordnung angegeben. Daher werden nun zwei Westen für die Deckswache und zwei zusätzliche Westen für die Besatzung des Bereitschaftsbootes vorgehalten. Die Beschaffung erfolgt in KW 31 in Kiel.

Des Weiteren planen wir alle Mängel mit Frist 16.03.2022 oder 16.06.2022 innerhalb der nächsten zwei Wochen abzustellen. Viele Punkte werden wir mit unserer Infrastruktur in Kiel lösen können (Stahlleitungen und Verblechungen), einige Punkte benötigen noch mal eine Absprache mit Ihnen und wir hoffen, dass dies kurzfristig möglich ist. (z.B. Maschinenraumfrontschott)

Vielen Dank für Ihre Hilfe.
Mit freundlichen Grüßen,
i.A. Tim Heinemeier